Filzen

... für Ketten und kleine Geschenke

Was du dazu brauchst:

- Filzwolle (verschiedene Farben)
- Kernseife
- Wasser
- Filznadel
- Styroporformen

Zuerst legst du einen Tisch mit Zeitungspapier aus.

Kette filzen

Lege einige lange Filzstücke in einer Reihe auf.

Vorsicht: Filzwolle immer mit trockenen Händen abreißen. (Sonst verfilzt sie bereits vorher und lässt sich nicht verarbeiten!)

Tauch deine Hände ins Wasser und seif sie ein.

Rolle die „Filzschnur“ damit am Handtuch.

Wiederhole diesen Vorgang so lange, bis die Schnur hart ist.
Dabei kannst du deine Schnur immer noch mit neuen Filzstücken am Ende verlängern.
Vorsicht: Ist die Schnur bereits hart und verfilzt, ist das nicht mehr möglich.

Du schließt die Schnur, indem du die noch nicht verfilzten Enden zusammenrollst.

Ist noch Wasser in der Schnur, drücke es, so fest du kannst, aus.
Nun ist die Schnur zum Trocknen fertig.

Nadelfilzen

Reiß kleine Stücke von der Filzwolle ab. (Du kannst dabei einfärbige oder mehrfärbige Kunstwerke machen.)

Lege ein Stückchen auf deine Form und halte es mit einer Hand fest.

Jetzt stichst du mit unzähligen kleinen Nadelstichen in das Styropor, sodass die Filzwolle direkt in das Styropor gedrückt wird.

Das machst du mit ganz vielen kleinen Stückchen Filzwolle, sodass die ganze Fläche befilzt ist.

Schmuck selber basteln
Heft Nr. 17 aus dem Schuljahr 2010/11
Bestellungen unter
regenbogen@kath-kirche-kaernten.at
oder +43 463 5877-2145

Danach kannst du dein Kunstwerk auch noch verzieren, indem du Muster in derselben Technik hinaufstichst (z. B. Punkte, Sterne oder ein Gesicht).

Du kannst deiner Fantasie freien Lauf lassen.

Vorsicht: Anfangs sollte dir vielleicht deine Mama oder ein anderer Erwachsener dabei helfen.